



# GIMA

PROFESSIONAL MEDICAL PRODUCTS

Gima S.p.A. - Via Marconi, 1 - 20060 Gessate (MI) Italy  
Italia: tel. 199 400 401 - fax 199 400 403  
Export: tel. +39 02 953854209/221/225 fax +39 02 95380056  
gima@gimaitaly.com - export@gimaitaly.com  
[www.gimaitaly.com](http://www.gimaitaly.com)

**Sfigmomanometro digitale Domino**  
**Digital sphygmomanometer Domino**  
**Tensiomètre numérique Domino**  
**Digital-Blutdruckmessgerät Domino**  
**Esgfigmomanómetro digital Domino**  
**Esgfigmomanometro digital Domino**  
**Ψηφιακό πιεσόμετρο Domino**  
**DOMINO مقياس ضغط الدم**

MANUALE D'USO E MANUTENZIONE  
USE AND MAINTENANCE BOOK  
INSTRUCTIONS DE FONCTIONNEMENT ET ENTRETIEN  
BETRIEBS UND WARTUNGS ANWEISUNGEN  
MANUAL DE USO Y MANTENIMIENTO  
MANUAL DE USO E MANUTENÇÃO  
ΕΓΧΕΙΡΙΔΙΟ ΧΡΗΣΗΣ ΚΑΙ ΣΥΝΤΗΡΗΣΗΣ  
دليل الإستعمال والرعاية

**ATTENZIONE:** Gli operatori devono leggere e capire completamente questo manuale prima di utilizzare il prodotto.

**ATTENTION:** The operators must carefully read and completely understand the present manual before using the product.

**AVIS:** Les opérateurs doivent lire et bien comprendre ce manuel avant d'utiliser le produit.  
**ACHTUNG:** Die Bediener müssen vorher dieses Handbuch gelesen und verstanden haben, bevor sie das Produkt benutzen.

**ATENCIÓN:** Los operadores tienen que leer y entender completamente este manual antes de utilizar el producto.

**ATENÇÃO:** Os operadores devem ler e entender completamente este manual antes de usar o produto.

**ΠΡΟΣΟΧΗ:** Οι χειριστές αυτού του προϊόντος πρέπει να διαβάσουν και να καταλάβουν πλήρως τις οδηγίες του εγχειριδίου πριν από την χρήση του.

**الحذر:** على العمال قراءة وفهم هذا الدليل بكامله قبل البدء باستعمال المنتج.



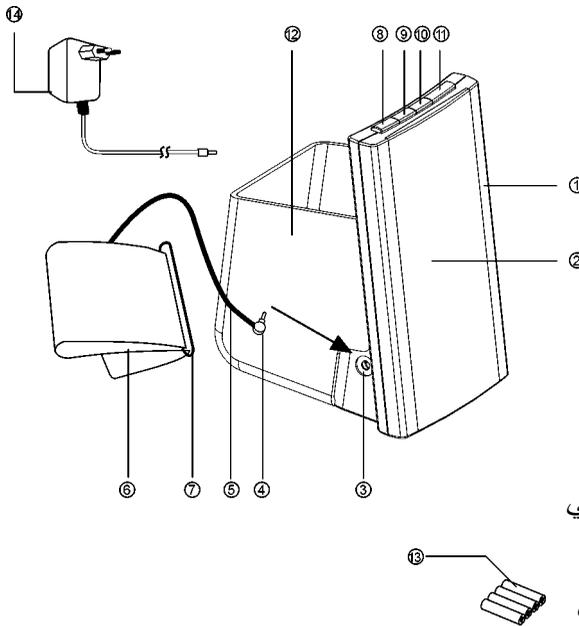
CE  
0476

1. Struttura principale
2. Display
3. Connettore aria
4. Spina tubo
5. Tubo dell'aria
6. Bracciale
7. Anello D-ring
8. Pulsante "F"
9. Pulsante "M1"
10. Pulsante "M2"
11. Pulsante "START"
12. Custodia
13. 4 Batterie AA
14. Adattatore AC

1. Main Body
2. Display
3. Air Connector
4. Tube Plug
5. Air Hose
6. Cuff
7. D-ring
8. Button 'F'
9. Button 'M1'
10. Button 'M2'
11. Button 'START'
12. Storage Case
13. 4xAA Batteries
14. AC Adapter

1. Corps principal
2. Écran
3. Connecteur de l'air
4. Fiche tuyau
5. Tuyau de l'air
6. Brassard
7. Anneau D-ring
8. Bouton « F »
9. Bouton « M1 »
10. Bouton « M2 »
11. Bouton « START »
12. Étui
13. 4 piles AA
14. Adaptateur AC

1. Hauptstruktur
2. Display
3. Luftanschlussbuchse
4. Schlauchstecker
5. Luftschlauch
6. Armmanschette
7. D-Ring
8. Taste "F"
9. Taste "M1"
10. Taste "M2"
11. Taste "START"
12. Gehäuse
13. 4 AA-Batterien
14. AC-Netzteil



1. Estructura principal
2. Display
3. Conector aire
4. Clavija tubo
5. Tubo del aire
6. Manguito
7. Anillo D-ring
8. Botón "F"
9. Botón "M1"
10. Botón "M2"
11. Botón "START"
12. Estuche
13. 4 Pilas AA
14. Adaptador AC

1. Estrutura principal
2. Visor
3. Conector ar
4. Espinha tubo
5. Tubo do ar
6. Braçadeira
7. Anel D-ring
8. Botão "F"
9. Botão "M1"
10. Botão "M2"
11. Botão "START"
12. Estôjo
13. 4 Pilhas AA
14. Adaptador AC

1. Βασική σύνθεση
2. Οθόνη
3. Συνδετήρας αέρα
4. Βύσμα σωλήνα
5. Σωλήνας αέρα
6. Περιβραχιόνιο
7. Δαχτύλιος D-ring
8. Πλήκτρο "F"
9. Πλήκτρο "M1"
10. Πλήκτρο "M2"
11. Πλήκτρο "START"
12. Θήκη
13. 4 Μπαταρίες AA
14. Προσαρμογέας AC

1. الهيكل الأساسي
2. شاشة العرض
3. موصل الهواء
4. قابس الأنبوب
5. أنبوب الهواء
6. لفاف الذراع
7. حلقة D-ring
8. زر "F"
9. زر "M1"
10. زر "M2"
11. زر "START"
12. محفظة
13. 4 بطاريات AA
14. مهأئي AC

## BETRIEBSPRINZIP

Dieses Gerät basiert sich auf die oszillometrische Technologie mit Fuzzy Algorithmus für Blutdruck- und der Pulsfrequenz-Messungen. Die Armmanschette wird um den Arm gewickelt und automatisch durch die Luftpumpe aufgeblasen. Der Gerätesensor erfasst die geringen Blutdruckschwankungen, die in der Manschette, durch das Zusammenziehen und Ausdehnen der Ararterie, als Antwort auf jeden Herzschlag, erfolgen. Das Gerät misst also den Umfang jeder Druckwelle, wandelt diese in Millimeter Quecksilber um und wird auf dem Display als digitaler Wert angezeigt.



**Hinweis:** Erfolgt eine Verwendung des Gerätes außerhalb der, im Abschnitt "TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN" dieses Handbuchs aufgeführten, Grenzen in Bezug auf Temperatur oder Feuchtigkeit, kann keine Gewährleistung für richtige Ergebnisse geboten werden.

## EINLEGEN DER BATTERIEN

1. Den Deckel des Batteriefachs und anschließend den der Knopfbatterie öffnen und die Knopfbatterien in das entsprechende Fach einlegen.
2. Den Deckel des Knopfbatteriefachs schließen.
3. Beim Einlegen der „AA“-Batterien auf die richtige, im Batteriefach angezeigte, Polarität achten.
4. Den Deckel des Batteriefachs schließen.

- Mit der integrierten Knopfbatterie bleibt während des Batterieaustausches (4 Batterien AA) die Anzeige des Datums und der Uhrzeit aktiviert. Erscheint auf dem LCD-Display, nach dem Einlegen der neuen Batterien, die Ikone Datum „01/01“ und Uhrzeit „00.00“, muss die Knopfbatterie ausgetauscht werden.

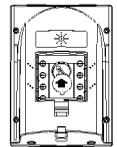
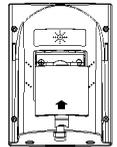
- Den Batterieaustausch vornehmen, wenn auf dem Display das Batterie-Zeichen  erscheint oder wenn das LCD-Display nach Betätigen der START-Taste, dunkel bleibt. Die mitgelieferten Batterien dienen nur zum Verwalten der Betriebskapazität des Gerätes; die angegebene Lebensdauer kann kürzer ausfallen.

- Alle Batterien gleichzeitig austauschen und keine aufladbaren Batterien verwenden.

- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird.

- Keine leeren Batterien im Gerät lassen!

- Falls bei der Messung auf dem LCD-Display das Symbol "Batterie leer"  erscheint, kann die Messung zwar noch zu Ende geführt werden, aber der Benutzer sollte die Batterie schnellstmöglich austauschen. Wenn auf dem LCD-Display das Symbol „Batterie leer“  erscheint und 4 aufeinander folgende Signaltöne ertönen, müssen die Batterien umgehend ausgetauscht werden.



## VERWENDUNG DES GERÄTES MIT AC-NETZTEIL

Das Gerät wird sowohl mit Batterien als auch mit einem AC-Netzteil betrieben. Das AC-Netzteil ist als Sonderzubehör zu beziehen. Die Anschlussbuchse für das AC-Netzteil befindet sich auf der rechten Seite des Gerätes.

Bitte nur AC-Netzteile mit den folgenden technischen Eigenschaften verwenden:

**Ausgangsspannung:** 6V±5%

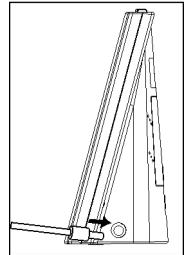
**Max. Ausgangsstrom:** 600 mA

**Polarität Ausgangsstecker:** <-> intern

**Außendurchmesser:** 5.5±0.1 mm

**Innendurchmesser:** 2.1± 0.1 mm

**Länge:** 10± 0.3 mm

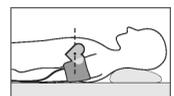
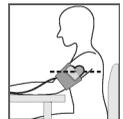


## RICHTIGE KÖRPERHALTUNG BEI DER MESSUNG

1. Sich hinsetzen und den Unterarm während der Messung auf die Tischfläche auflegen. Sich vergewissern, dass sich die am Oberarm angelegte Manschette, ungefähr auf Herzhöhe befindet; den Unterarm entspannt auf den Tisch auflegen.

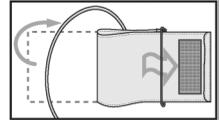
2. Die Messung kann auch auf dem Rücken liegend erfolgen.

Den Blick nach oben richten, ruhig liegen bleiben und weder den Hals noch den Körper bei der Messung bewegen. Sich vergewissern, dass sich die am Oberarm angelegte Manschette, ungefähr auf Herzhöhe befindet.

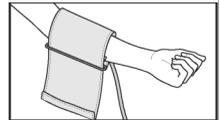


**ZUSAMMENSETZEN DER ARMMANSCHETTE**

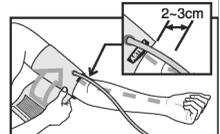
1. Führen Sie ungefähr 5 cm des Endstückes der Armmanschette, wie auf der Abbildung angegeben, durch den sich am anderen Ende befindenden D-Ring.



2. Die Armmanschette am linken Arm anlegen und darauf achten, dass der Schlauch zur Handfläche hin läuft. Falls die Messung mit dem linken Arm Probleme darstellen sollte, kann auch der rechte Arm benutzt werden. In diesem Fall muss jedoch berücksichtigt werden, dass beim Ablesen Abweichungen von 5-10 mmHg zwischen dem linken und dem rechten Arm auftreten können.



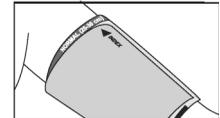
3. Die Manschette um den Arm wickeln und sie mit dem Klettverschluss befestigen. Der untere Rand der Manschette muss ungefähr 2-3 cm über der Ellenbeuge liegen. Die Schrift <ARTERY> muss über der Armarterie liegen.



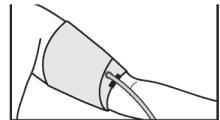
4. Die Manschette sollte weder zu fest noch zu locker am Arm anliegen. Sie liegt richtig an, wenn zwei Finger zwischen Manschette und Arm passen.



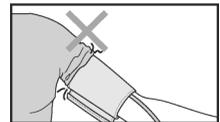
5. Die Manschettengröße ist richtig, wenn sich die auf der Manschette anbrachte Schrift <INDEX>, innerhalb des Bereiches <NORMAL> (22-32 cm) befindet. Sollte dieses nicht der Fall sein, wenden Sie sich für Armmanschetten anderer Größen an Ihren Händler.



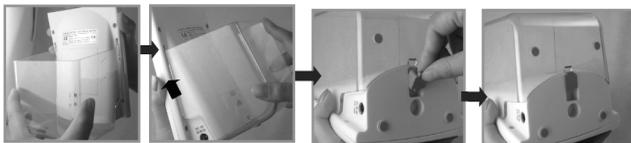
6. Die Armmanschette kann nicht immer einwandfrei um den Arm gewickelt werden. Sie kann also auch kegelförmig angelegt werden.



7. Die Manschette nicht vor eng aufgerollten Ärmeln anlegen, die die Blutzufuhr einschränken und somit keine richtige Messung ermöglichen. Legen Sie eventuell die Kleidung ab.



**ZUSAMMENBAU DES GEHÄUSES**



1. Die drei Haken des Gehäuses in die Aussparung des Gerätes einhaken.
2. Das Gehäuse nach oben drücken.
3. Luftdicht verschließen.

**DATUM UND UHRZEIT EINSTELLEN**

Mit dieser Funktion erfolgt das korrekte Zeitmessen jeder Messung. Vor der ersten Geräteverwendung das richtige Datum und die Uhrzeit einstellen.

Die Einstellung des Datums und der Uhrzeit erfolgt wie nachstehend beschrieben:

1. Beim ersten Anschluss des Gerätes an das Stromnetz, erscheint auf dem Display die in Abb. 1 aufgeführte Anzeige.



Fig. 1



Fig. 2



Fig. 3

2. Taste "F" drücken. Die Ziffern der Jahreszahl beginnen zu blinken.
3. Die Tasten "M1" oder "M2" drücken, um den Wert zu erhöhen bzw. zu verringern; zur Bestätigung die Taste „START“ drücken.
4. Nach Eingabe der Jahreszahl, beginnen automatisch die Ziffern des Monats zu blinken (Abb. 3). Für die Einstellung des Monats, des Datums und der Uhrzeit wie zuvor beschrieben verfahren.
5. Zur Bestätigung die "START"-Taste drücken. Zum Ändern des Datums und der Uhrzeit, die unter Punkt 2, 3 und 4 beschriebenen Vorgänge wiederholen.

## ERINNERUNGSFUNKTION

### Einstellung der Erinnerungsfunktion

Das Gerät verfügt über 3 Erinnerungs-Alarme. Sie können 3 verschiedene Erinnerungs-Alarme pro Tag einstellen.

1. Im Standby-Modus zwei Mal die Taste "F" drücken, um auf die Alarm-Funktion 01 zu gelangen (Abb. 4).
  2. Die Taste „M1“ oder „M2“ drücken. Auf dem Display erscheint die auf Abb. 5 aufgeführte Anzeige und gleichzeitig blinken die Ziffern der Stunden.
  3. Erneut die Taste "M1" oder "M2" betätigen, um den Wert zu erhöhen bzw. zu verringern; zur Bestätigung die Taste „START“ drücken.
  4. Nach Eingabe der Stunde, beginnen automatisch die Minutenziffern zu blinken. Zum Einstellen der Minuten, den vorgenannten Vorgang wiederholen.
  5. Zur Bestätigung die Taste „START“ drücken.
  6. In Standby-Modus, die Taste "F" drei bzw. vier Mal drücken um entweder auf den Alarm-Modus 02 oder 03 zu gelangen. Den Vorgang wiederholen und gegebenenfalls einen zweiten oder dritten Alarm einstellen.
- Hinweis:** Ist eine Erinnerungsfunktion aktiviert und das Gerät befindet sich in Standby, blinkt die Ikone '☼' auf dem LCD-Display und ein akustisches Signal ist eine Minute lang zu vernehmen. Zum Ausstellen des Alarms die Taste „START“ drücken.

Löst sich das Erinnerungssignal während der Messung aus, blinkt die Ikone '☼' eine Minute lang auf dem LCD-Display, ohne akustische Meldung. Durch Betätigen der "START"-Taste, wird die blinkende Ikone '☼' ausgeblendet und die Messung beendet.



Fig. 5



Fig. 6

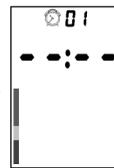


Fig. 7

### Löschen der Erinnerungsfunktionen

1. In Standby-Modus, zwei Mal die Taste "F" drücken, um auf den Alarm-Funktion 01 zu gelangen und die Taste „M1“ mindestens 5 Sekunden lang gedrückt halten. Auf dem Display erscheint die auf Abb. 7 aufgeführte Anzeige, d.h. der Alarm 01 wurde gelöscht.
2. In Standby-Modus, drei bzw. vier Mal die Taste "F" drücken um auf die Alarme 02 bzw. 03 zu gelangen. Den vorgenannten Vorgang zum Löschen des Alarms 02 und 03 wiederholen.

## ANZEIGE UMGEBUNGSTEMPERATUR UND EINSTELLUNG

Diese Anzeige bezieht sich auf die Umgebungstemperatur. Als Maßeinheit kann entweder °C oder °F

eingestellt werden. Die Defaulteinstellung ist °C.

1. In Standby-Modus, fünf Mal die Taste "F" drücken, um auf die Temperatureinstellungs-Funktion zu gelangen; dann die Taste „M1“ drücken um auf die Maßeinheit °F zu gelangen und zur Bestätigung die Taste „START“ drücken.

2. Für das Umschalten von °F nach °C die Taste „M2“ drücken.

**Hinweis:** In Reset-Modus geht das Gerät automatisch auf den Standby-Modus zurück, wenn innerhalb einer Minute keine Tätigkeit erfolgt.

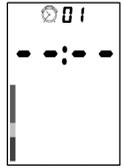


Fig. 4

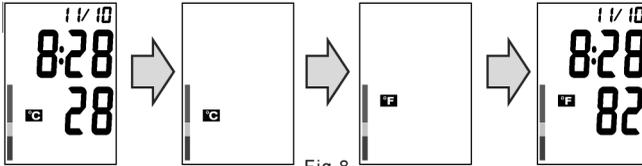


Fig. 8

**AUSFÜHREN EINER MESSUNG**

1. Den Schlauchstecker in die Buchse des Luftanschlusses stecken.

Vor der Messung 3–5 tief Luft holen und sich entspannen. Nicht sprechen oder den Arm bewegen.

2. Taste „START“ drücken. Auf dem Display werden ein paar Sekunden lang alle Symbole angezeigt (Abb. 9). Dann ertönen zwei kurze akustische Signale und auf der Anzeige erscheint „0“. Die Armmanschette wird aufgepumpt und auf dem Display erscheinen die Druckwerte. Der Druck erreicht normalerweise einen Wert von 190 mmHg (Abb. 10):



Fig. 9



Fig. 10



Fig. 11

3. Das Manschettenaufblasen wird unterbrochen und der Druck verringert sich stufenweise. Gleichzeitig erfolgt die Messung des Drucks und der Pulsfrequenzen (Abb. 11).

4. Ein längeres akustisches Signal gibt das Ende der Messung an. Ein schnelles Luftablassen der Manschette erfolgt und auf dem Display erscheinen die Werte der Druckmessung und der Pulsfrequenzen. Außerdem erscheint als weitere Angabe die Messzeit. Gleichzeitig beginnt die Ikone 'Person' zu blinken, das den Bediener an das Speichern des gemessenen Wertes erinnert (Abb. 12).

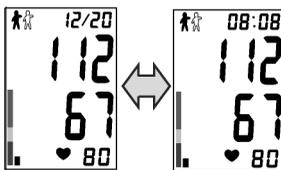


Fig. 12

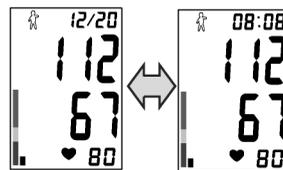


Fig. 13

5. "M1" oder „M2“ drücken, um den gemessenen Wert im entsprechenden Speicherplatz zu sichern. Zum Beispiel: Durch Betätigen der "M2"-Taste erscheinen auf dem Display die wie auf Abb. 13 angegebenen Anzeigen. Wenn die Taste nicht gedrückt wird, geht der gemessene Wert verloren.

6. „START“-Taste drücken, um auf Standby zurück zu gehen. Zwischen den einzelnen Messungen mindestens 3 Minuten vergehen. Bei einer Nichtbenutzung des Gerätes, geht dieses nach 3 Minuten in den Standby-Modus zurück.

### Automatische Luftdruckeinstellung

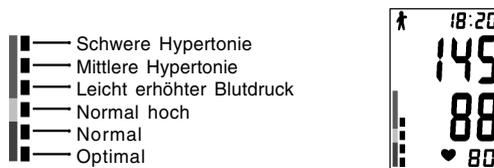
Dieses Gerät verfügt über vier voreingestellte Luftdruckniveaus: 190mmHg, 230mmHg, 270mmHg und 300mmHg. Falls der Luftdruck von 190 mmHg nicht ausreicht oder der Arm bewegt wird, führt das Gerät ein, mit entsprechendem Druckniveau, erneutes Aufpumpen aus, damit die richtige Messung erfolgt. Eine Störung ist nicht vorhanden.

### Schnelles Luftablassen nach der Messung

Falls Sie sich bei der Messung nicht wohl fühlen sollten oder wenn Sie die Messung unterbrechen möchten, betätigen Sie die „START“-Taste. Es erfolgt ein schnelles Luftablassen der Manschette und das Gerät geht auf den Standby-Modus zurück.

Auf der Anzeige wird ein Segment, das sich auf die laufenden Daten bezieht und der OMS-Klassifizierung entspricht, abgebildet.

Wenn zum Beispiel der Blutdruck 145 mmHg beträgt (systolischer Wert), 88 mmHg (diastolischer Wert), in Bezug auf die Klassifizierung der Weltgesundheitsorganisation, gibt das Druckniveau eine leichte Hypertonie an.



**Hinweis:** Falls der systolische und diastolische Druck in zwei verschiedene Kategorien fallen sollte, wird für die Klassifizierung der höchste Wert als gültig betrachtet.

## SPEICHERFUNKTION

### Abrufen der gespeicherten Daten

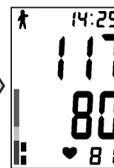
1. Das Modell Domino kann bis zu 60 Messungen in  und , speichern und automatisch den Durchschnitt der letzten drei Messungen für "M1" und "M2" berechnen. Wenn der Speicher voll ist (60 gespeicherte Messungen), werden die ältesten gespeicherten Werte mit den zuletzt gespeicherten ersetzt. Bei Stromausfall gehen die gespeicherten Daten nicht verloren.
2. Nach der Messung oder wenn sich das Gerät in Standby-Modus befindet, die Taste „M1“ oder „M2“, zum Abrufen des Speichers, betätigen. Durch Betätigen der Taste „M1“ oder „M2“ erscheint der Durchschnittswert der drei letzten Messungen (Abb. 14).



Fig. 14



Fig. 15



3. Durch erneutes Drücken, erscheint auf dem Display "01", d.h. die letzte gespeicherte Messung. Dann erscheint eine weitere Anzeige mit der Abbildung der gemessenen Werte und der Messungszeit (Abb. 15).
4. Durch ein weiteres Drücken der Taste erscheint auf dem Display „02“, d.h. die vorletzte gespeicherte Messung.

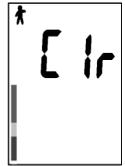
### Löschen der gespeicherten Daten

Nach der Messung oder wenn sich das Gerät in Standby-Modus befindet, die Taste "M1" oder "M2" mindestens 5 Sekunden lang gedrückt halten. Auf dem Display erscheint "CLR", d.h. der für "M1" oder "M2" gespeicherte Wert wurde gelöscht.

**ERFASSEN UNREGELMÄSSIGER HERZSCHLÄGE**

Mit dem digitalen Blutdruckmessgerät Modell Domino kann die Messung des Blutdrucks und der Pulsfrequenzen auch bei unregelmäßigen Herzschlägen erfolgen. Wenn das Gerät bei den Messungen unregelmäßige Herzschläge oder zu große Körperbewegungen erfasst, erscheint auf dem LCD-Display die Ikone „IHB“. Es ist sehr wichtig, dass Sie sich bei der Messung entspannen, sich nicht bewegen und nicht sprechen.

**Hinweis:** Wir empfehlen, den Hausarzt aufzusuchen, wenn die "IHB"-Anzeige häufig erscheint.



**STÖRUNGEN UND LEERE BATTERIEN**

ANZEIGE	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
	<p>Die Manschette ist falsch angebracht oder der Schlauchstecker sitzt nicht richtig.</p> <p>Der Arm/die Hand wurde bewegt oder die Person sprach während der Messung.</p> <p>Die Armmanschette bläst sich nicht richtig auf.</p>	<p>Sich vergewissern, dass die Armmanschette richtig anliegt und dass der Stecker fest sitzt. Die Messung wiederholen.</p> <p>Die Messung gemäß den im Handbuch aufgeführten Anweisungen wiederholen.</p> <p>Die Messung wiederholen indem die Armmanschette 30-40 mmHg über dem vorgesehenen systolischen Druck aufgepumpt wird.</p>
	<p>Die Batterien sind leer.</p>	<p>Alle 4 Batterien austauschen.</p>

**PFLEGE, AUFBEWAHRUNG, REPARATUR UND ENTSORGUNG**

1. Das Gerät vor übermäßiger Feuchtigkeit, direkten Sonneneinstrahlungen, Stößen, Lösungsmitteln, Alkohol und Benzin schützen.
2. Wenn das Druckmessgerät längere Zeit nicht benutzt wird, die Batterien aus dem Gerät herausnehmen. Die Batterien außer Reichweite von Kindern aufbewahren.
3. Die Armmanschette vor schneidenden Gegenständen entfernt halten, sie nicht verwinden oder an ihr ziehen.
4. Zum Reinigen des Geräts ein weiches und trockenes Tuch benutzen.
5. Die Armmanschetten sind sehr empfindlich und müssen vorsichtig behandelt werden. Die Armmanschette mit einem feuchten Tuch reinigen.

**ACHTUNG: Die innere Armmanschettenhülle NIE waschen!**

6. Ein Mal pro Jahr das Gerät von einem Techniker warten lassen, um die technischen Bedingungen zu prüfen. Wenden Sie sich bitte zwecks weiterer Informationen an Ihren Händler.
7. Das Gerät und die Batterien dürfen nicht im Haushaltsmüll entsorgt werden. Folgen Sie den vor Ort gültigen Entsorgungsbestimmungen und entsorgen Sie das Gerät und die Batterien an den entsprechenden Sammelstellen.

**BEHEBEN VON PROBLEMEN**

STÖRUNG	URSACHE	LÖSUNG
Keine Anzeige nach Betätigen der „START“-Taste	Die Batterien sind leer.  Die Batterien wurden falsch eingelegt (falsche Polarität)  Der Kontakt im Batteriefach ist verschmutzt.	Alle Batterien austauschen.  Die Batterien richtig einlegen  Die Endkontakte der Batterien mit einem feuchten Tuch säubern.
Das Aufpumpen wird unterbrochen und erfolgt in einem zweiten Schritt.	Automatische Druckeinstellung für die richtige Messung.  Wurde bei der Messung gesprochen oder der Arm (oder die Hand) bewegt?	Siehe <AUTOMATISCHE LUFTDRUCKEINSTELLUNG>  Bei der Messung ruhig und still bleiben.
Der gemessene Wert ist zu hoch oder zu tief.	Befindet sich die Armmanschette auf Herzhöhe?  Ist die Armmanschette richtig angelegt?  Wurde der Arm bei der Messung unter Kraft gesetzt?  Wurde bei der Messung gesprochen oder der Arm (oder die Hand) bewegt?	Vergewissern Sie sich über die richtige Haltung.  Die Armmanschette richtig anlegen.  Sich während der Messung entspannen.  Bei der Messung ruhig und still bleiben.
Der Pulsfrequenzwert ist zu hoch oder zu tief.	Wurde bei der Messung gesprochen oder der Arm (oder die Hand) bewegt?  Erfolgte die Messung kurz nach einer körperlichen Anstrengung?	Bei der Messung ruhig und still bleiben.  Die Messung erneut nach einer Ruhepause von 5 Minuten ausführen.
Die Batterien haben sich sofort entladen.	Wurden gebrauchte oder beschädigte Batterien benutzt?	Nur bekannte Marken-Alkalinebatterien benutzen.

## TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

**Modell:** Domino

**Abmessungen:** 158 (L) x 120 (B) x 127 (H) mm

**Gewicht:** Ca. 490 g ohne Batterien

**Messmethode:** Oszillometrie

**Messbereich:** Von 40 bis 260 mmHg (Blutdruck); Von 40 bis 160 Herzschlägen/Minute (Pulsfrequenzen)

**Messpräzision:**  $\pm 3$  mmHg für systolischen und diastolischen Druck  $\pm 5\%$  des Pulsfrequenzwertes

**Aufpumpen:** Automatisch durch Pumpe Schnelles Luftablassen Automat. elektrisches Ventil

**Batterien:** 4 Stck. "AA" x 1 .5V

**Netzteil:** Sonderzubehör, 6V, 600 mA

**Speicher:** 2x60 Speichersets

**Betriebstemperatur und Feuchtigkeit:** Da  $+10^{\circ}\text{C}$  a  $+40^{\circ}\text{C}$ , 85% und tiefer

**Aufbewahrungstemperatur und Feuchtigkeit:** Von  $-20^{\circ}\text{C}$  a  $+50^{\circ}\text{C}$ , 85% und tiefer

**Armmanschetten-Abmessungen:** In Bezug auf den Arm 22-32 cm

**Set-Zusammensetzung:** Hauptstruktur, Gehäuse, Armmanschette, 4 Stck. AA-Batterien (Sonderzubehör), Knopf-batterie 1xCR2025, Netzteil (Sonderzubehör), Gebrauchsanleitung, Garantieschein.



**Entsorgung:** Das Produkt darf nicht mit dem anderen Hausmüll entsorgt werden. Der Benutzer muss sich um die Entsorgung der zu vernichtenden Geräte kümmern, indem er sie zu einem gekennzeichneten Recyclinghof von elektrischen und elektronischen Geräten bringt. Für weitere Informationen bezüglich der Sammelpunkte, bitten wir Sie, Ihre zuständige Gemeinde, oder den lokalen Müllentsorgungsservice oder das Fachgeschäft, bei dem Sie das Gerät erworben haben zu kontaktieren. Bei falscher Entsorgung könnten Strafen, in Bezug auf die gültigen Landesgesetze erhoben werden.

## GARANTIEBEDINGUNGEN GIMA

Wir beglückwünschen Sie zu dem Erwerb unseres Produktes. Dieses Produkt entspricht dem höchsten qualitativen Standard sowohl bezüglich des Materials als auch der Verarbeitung. Die Garantiezeit beträgt 12 Monate ab der Lieferung durch die GIMA. Während dem Gültigkeitszeitraum der Garantie wird kostenlos für den Ersatz bzw. die Reparatur aller defekten Teile aufgrund von geprüften Herstellungsfehlern gesorgt. Ausgenommen sind Arbeitskosten oder eventuelle Transport oder Verpackungskosten. Ausgeschlossen von der Garantie sind alle dem Verschleiß unterliegenden Teile. Die Reparatur bzw. der Ersatz hat keinerlei Auswirkung auf eine Verlängerung der Garantiezeit. Die Garantie ist nicht gültig im Falle von: Reparaturen, die durch nicht befugtes Personal ausgeführt wurden oder ohne Originalersatzteile, Schäden, die durch Nachlässigkeit, Stöße oder nicht zulässigen Gebrauch hervorgerufen werden.

GIMA übernimmt keine Haftung für Fehlfunktionen von elektronischen Geräten oder Software, die durch äußere Einwirkungen wie Temperaturschwankungen, elektromagnetische Felder, Radiointerferenzen usw. auftreten können. Die Garantie verfällt, wenn das oben genannte nicht beachtet wird, bzw. wenn die Matrikelnummer entfernt oder verändert wurde.

Die als schadhaft angesehenen Produkte dürfen ausschließlich dem Vertragshändler übergeben werden, bei dem sie erworben wurden. Speditionen direkt an die Firma GIMA werden abgelehnt.